

Kreativkopf begeistert alle

Macherin Brigitt Maag macht seit vielen Jahrzehnten Theater aus Leidenschaft. Sie steht hinter dem Open-Air-Spektakel Karl's kühne Gassenschau und führt immer wieder Regie in fantasievollen Kindermusicals. **Von Ginger Hebel**

Brigitt Maag ist eine erfahrene Theatermacherin, Regisseurin und Schauspielerin und begeistert das Publikum immer wieder aufs Neue mit ihren innovativen Ideen. Sie ist Mitgründerin, Produzentin und künstlerische Leiterin der legendären Open-Air-Truppe Karl's kühne Gassenschau, die derzeit mit dem Wasserspektakel «Reception» in Dietikon zu sehen ist. Und sie führt regelmässig Regie in Kindermusicals wie Pippi in Taka-Tuka-Land (10. Juli bis 16. August, im «Zauberhut» mitten in Knies Kinderzoo).

Den weltbekannten Kinderbuchklassiker von Astrid Lindgren hat sie liebevoll und knallig bunt inszeniert und somit ein Piratenmusical für die ganze Familie über Mut, Fantasie und Freundschaft inszeniert. Sie erinnert sich, wie sie bereits als Kind gerne ins Theater ging. «Geschichten faszinierten mich damals wie heute.» Kinder sind sehr direkt und sagen unverblümt, was ihnen gefällt und was nicht. Brigitt Maag stellt jedoch fest: «Beim Lachen sind alle ehrlich, auch die Erwachsenen. Wenn niemand lacht, dann ist es mit Sicherheit auch nicht lustig.» Beim Pippi-Musical handelt es sich um eine aufwendige Produktion mit schönem Bühnenbild, welches die Fantasie anregt. «Ich freue mich, wenn es den Kindern gefällt. Aber auch die Erwachsenen sollten sich unterhalten fühlen. Das ist mein Anspruch», sagt Brigitt Maag, die seit mehr als vier Jahrzehnten Theater macht aus Leidenschaft.

Mit der neusten Kreation «Reception» übertrifft sich Karl's kühne Gassenschau einmal mehr. In der Wassershow, für die extra ein See von fünf Metern Tiefe ausgebagert wurde, mutieren Badewannen zu Rennbooten und ganze Zimmereinrichtungen werden von Monsterwellen weggespült. Es geht um Liebe, Trennung, Abschied. «So eine Show wäre ohne unser kreatives und eingespieltes



Pippi in Taka-Tuka-Land: Vicky Papailiou (Pippi) und Stefan Camenzind als Efraim Langstrumpf, Vater von Pippi. PD

Technikteam gar nicht möglich, es zieht immer alle Register», betont Brigitt Maag. Zusammen mit Paul Weilenmann verantwortet sie das Spektakel seit 40 Jahren. Es ist ein Projekt, das sämtliche Theaterelemente umfasst; Komik, Bühnenbild, Tanz, Musik. Was 1984 als Strassenzirkus begann, entwickelte sich zu einer der originellsten Theaterformationen der Schweiz. Mit der neuen Show feiern die beiden Kreativen ihren Abschied von der Bühne. Künftig möchte sich Brigitt Maag ganz auf Projekte hinter der Bühne konzentrieren und sich um ein privates Wohnprojekt kümmern. «Wenn unsere Kinder aus dem Haus sind, wollen wir umbauen und Wohnraum für Menschen schaffen, die im Alter nicht allein leben möchten. Das ist ein grosses Thema unserer Zeit.»

Weitere Informationen:
Pippi in Taka-Tuka-Land, 10. Juli bis 16. August, Knies Kinderzoo
kinderzoo-musical.ch
ticketcorner.ch



Brigitt Maag macht aufwendige Theaterproduktionen.

Bild: Regina Jäger

Tickets zu gewinnen

Das «Tagblatt» verlost **4 x 2 Tickets für «Pippi in Taka-Tuka-Land» am 27. Juli um 14 Uhr in Knies Kinderzoo.** Schreiben Sie uns eine Mail mit Namen, Telefon und Stichwort **Pippi** an: gewinn@tagblattzuerich.ch